



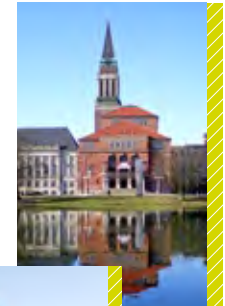
### Keramik-Olympiade:

am 24. April 2010 in Neuss  
Begrenzte Teilnehmerzahl – Vorreservierung unter  
der kostenfreien Servicenummer  
**0800 93 94 95 6**



### Keramik-Gipfel:

am 30. April und 01. Mai in Heiligendamm  
Die Konferenz zum „weißen Gold“ in Heiligendamm,  
der weißen Stadt am Meer mit Top-Referent  
Dr. Heiner Geißler  
Begrenzte Teilnehmerzahl – Vorreservierung  
unter der kostenfreien Servicenummer  
**0800 93 94 95 6**



## ceramic connect

# Fortbildungsprogramm für Zahnarztpraxen 2010

Kompetenzzentrum CAD/CAM Keramik

\_Partner vollkeramischer CAD/CAM Konzepte  
für Praxen & Praxislabore

Der absolute Ceramics Newsletter:

\_ Aktuelle Informationen zu Fachvorträgen  
[www.absolute-ceramics.com/newsletter](http://www.absolute-ceramics.com/newsletter)

\_ Anmeldung unter der kostenfreien Servicenummer  
**0800 93 94 95 6** oder auf [www.absolute-ceramics.com](http://www.absolute-ceramics.com)

# Wir sind jederzeit für Sie da! Ihr absolute Ceramics Kundenserviceteam



## Allgemeine Hinweise:

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Der Teilnahmebeitrag ist vor der Veranstaltung per Überweisung zu entrichten. Genaue Informationen hierzu finden Sie im Anmeldeformular.

Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie auf der Website [www.absolute-ceramics.com](http://www.absolute-ceramics.com) oder über unsere kostenfreie Servicenummer 0800 93 94 95 6. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB):

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der biodentis GmbH finden Sie auf [www.absolute-ceramics.com](http://www.absolute-ceramics.com)

# Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungsübersicht	4
Editorial	6
Das Schulungszentrum – Ausstattung auf höchstem Niveau	7
 <b>Vortragsveranstaltungen</b>	
Fachvorträge	8
DAISY Seminar – Abrechnung vollkeramischer CAD/CAM Versorgung	12
Keramik-Olympiade: Fortbildung in weiß 	14
Keramik-Gipfel in der weißen Stadt am Meer	18
Betriebsbesichtigung mit Fachvortrag – Der Blick hinter die Kulissen	22
 <b>Workshops</b>	
Workshops mit Live Behandlung	24
 <b>Hands on</b>	
Praxislaborinitiative: Von der Praxiswirtschaftlichkeit bis zur Abrechnung einer erfolgreichen keramischen Versorgung	
Basiskurs – Praxislaborinitiative: Das Baukastensystem	26
Masterkurs – Praxislaborinitiative: Das Spektrum der Vollkeramik in Theorie & Praxis	28
<b>CAD/CAM Kurse</b>	
Basiskurs für Zahnärzte: Präparation und Befestigungstechnik	30
Basiskurs für das Praxisteam: Erfolgreicher Behandlungsablauf	32
Masterkurs für Zahnärzte: Präparation & Adhäsivtechnik für erfahrene Anwender	34
 <b>Expertenkurse</b>	
Dschungel der Adhäsivsysteme	36
Veneers – eine wertvolle Ergänzung in jeder Praxis	38
Materialgerechte Präparation für Vollkeramikrestorationen	40
 <b>Specials</b>	
Excellence Service mit Partnerpraxen – Hospitation und Mentoring	41
Qualitätszirkel – der Referentenservice	42
Lunch & Learn – praktische Schulung für das gesamte Praxisteam	42
Online Fortbildung – berufsbegleitendes Lernen im Internet	43

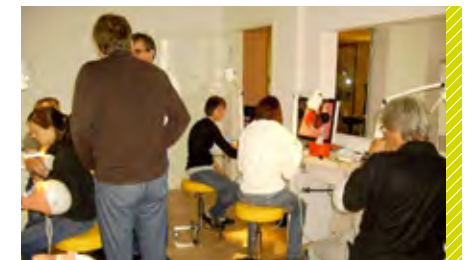


Norden		Seite
_10.03.10_Hannover	Workshop mit Live Behandlung	24
_17.03.10_Hannover	Hands on Basiskurs – Praxislaborinitiative	26
_09.04.10_Hamburg	Hands on Basiskurs – Praxislaborinitiative	26
<b>_30.04./01.05.10_Heiligendamm</b>	<b>Keramik-Gipfel in der weißen Stadt am Meer</b>	<b>18</b>
_07.05.10_Hamburg	Workshop mit Live Behandlung	24
_21.05.10_Kiel	Vortragsveranstaltung	8
_26.05.10_Hannover	Workshop mit Live Behandlung	24
_12.06.10_Berlin	Workshop mit Live Behandlung	24
_01.10.10_Schwerin	Vortragsveranstaltung	8
_29.10.10_Hamburg	DAISY Abrechnungsseminar	12
_05.11.10_Oldenburg	Vortragsveranstaltung	8

Mitte		Seite
_27.02.10_Leipzig	Hands on Basiskurs – Praxislaborinitiative	26
_27.02.10_Düsseldorf	Workshop mit Live Behandlung	24
_27.02.10_Hasbergen	Workshop mit Live Behandlung	24
_12.03.10_Leipzig	Betriebsbesichtigung mit Fachvortrag	22
_13.03.10_Oberhausen	Workshop mit Live Behandlung	24
_19.03.10_Frankfurt	Workshop mit Live Behandlung	24
_20.03.10_Leipzig	Hands on Masterkurs – Praxislaborinitiative	28
<b>_24.04.10_Neuss</b>	<b>Keramik-Olympiade: Fortbildung in weiß</b>	<b>14</b>
_24.04.10_Leipzig	Hands on Basiskurs – Praxislaborinitiative	26
_07.05.10_Bad Salzuflen	Vortragsveranstaltung	8
_19.05.10_Vlotho	Workshop mit Live Behandlung	24
_02.06.10_Leipzig	Workshop mit Live Behandlung	24
_11.06.10_Leipzig	Betriebsbesichtigung mit Fachvortrag	22
_19.06.10_Leipzig	Hands on Basiskurs – Praxislaborinitiative	26
_02.07.10_Düsseldorf	DAISY Abrechnungsseminar	12
_10.09.10_Leipzig	Betriebsbesichtigung mit Fachvortrag	22
_17.09.10_Krefeld	Vortragsveranstaltung	8
_22.10.10_Leipzig	DAISY Abrechnungsseminar	12
_12.11.10_Koblenz	Vortragsveranstaltung	8
_19.11.10_Kassel	Vortragsveranstaltung	8
_03.12.10_Leipzig	Betriebsbesichtigung mit Fachvortrag	22



Süden		Seite
_24.02.10_München	Workshop mit Live Behandlung	24
_05.03.10_München	Hands on – CAD/CAM Basiskurs für Zahnärzte	30
_05.03.10_Forchheim	Workshop mit Live Behandlung	24
_06.03.10_München	Hands on – Veneers eine wertvolle Ergänzung	38
_13.03.10_München	Hands on – CAD/CAM Basiskurs für das ganze Team	32
_16.04.10_München	Vortragsveranstaltung	8
_23.04.10_Eggolsheim	Hands on Basiskurs – Praxislaborinitiative	26
_21.04.10_München	Workshop mit Live Behandlung	24
_24.04.10_München	Hands on – CAD/CAM Basiskurs für Zahnärzte	30
_08.05.10_München	Hands on – Veneers: eine wertvolle Ergänzung	38
_19.05.10_München	Hands on Basiskurs – Praxislaborinitiative	26
_04.06.10_München	Workshop mit Live Behandlung	24
_11.06.10_München	Hands on – Materialgerechte Präparation	40
_19.06.10_Radolfzell a. B.	Workshop mit Live Behandlung	24
_25./26.06.10_München	Hands on – CAD/CAM Masterkurs für Zahnärzte	34
_02.07.10_Singen	Vortragsveranstaltung	8
_07.07.10_München	Hands on Basiskurs – Praxislaborinitiative	26
_09.07.10_München	DAISY Abrechnungsseminar	12
_16.07.10_München	Workshop mit Live Behandlung	24
_18.09.10_München	Hands on – CAD/CAM Basiskurs für Zahnärzte	30
_22.09.10_München	Workshop mit Live Behandlung	24
_01.10.10_München	Hands on – CAD/CAM Basiskurs für das ganze Team	32
_08.10.10_Ulm	Vortragsveranstaltung	8
_09.10.10_München	Hands on – Materialgerechte Präparation	40
_27.10.10_München	Workshop mit Live Behandlung	24
_29.10.10_München	Hands on – Veneers eine wertvolle Ergänzung	38
_06.11.10_München	Hands on – CAD/CAM Basiskurs für Zahnärzte	30
_19./20.11.10_München	Hands on – CAD/CAM Masterkurs für Zahnärzte	34
_26.11.10_München	Workshop mit Live Behandlung	24
_27.11.10_München	Hands on – Dschungel der Adhäsivsysteme	36





Moderne CAD/CAM Technologien und vollkeramischer Zahnersatz erweitern das Spektrum der Zahnmedizin in Zukunft in stetig wachsendem Maße. Hinter all den Verlockungen der schönen neuen Dentalwelt darf eine wirtschaftlich erfolgreiche Praxisführung nicht zurückstehen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Praxisertrag und medizinisch-ästhetischen Anspruch mit unserer Praxislaborinitiative 2010 in Einklang zu bringen.

Unter diesem Leitprinzip bietet Ihnen absolute Ceramics in Kooperation mit namhaften Partnern ein abwechslungs- und inhaltsreiches Fortbildungsprogramm – bundesweit und ganz in Ihrer Nähe. Unsere Überzeugung ist, dass eine langfristig erfolgreiche Patientenversorgung nicht nur aus Zahnersatz, sondern auch aus einer aufeinander abgestimmten Behandlungskonzeption und einer gelebten Praxisphilosophie besteht.

Darüber hinaus führt unser Kompetenzzentrum mit renomierten Dentalunternehmen (z. B. Kettenbach, Ivoclar Vivadent) und Universitäten (z. B. RWTH Aachen) klinische Studien durch, gibt gemeinsam mit Key Opinion Leadern aus Wissenschaft und Praxis Empfehlungen für das Arbeiten mit Vollkeramik heraus, ist aktiv in der Produktentwicklung (u. a. Infix®-Krone) eingebunden, betreut Referenzpraxen und berät Anwender in klinischen Fragestellungen persönlich und mit klar strukturierten Arbeitsanleitungen.

Das Kompetenzzentrum versteht sich außerdem als Partner des erfolgreichen Praxislabors. Auf Basis des absolute Ceramics Baukastensystems werden Kenntnisse zur Weiterverarbeitung von „as machined“ Produkten (Halbzeuge) wie z. B. Kristallisation, Infix®-Technologie oder Charakterisierung praktisch vermittelt. Spezialisten und Anwender aus der Zahntechnik geben ihre Erfahrungen an zahntechnisch Interessierte und Versierte weiter. Mit den Schulungsinhalten werden bestehende zahntechnische Fähigkeiten verfeinert oder auch grundlegende Kenntnisse zum Aufbau eines eigenen Praxislabors erworben.

Ob klinische Anwendung, Keramikverarbeitung und -veredelung, Abrechnung oder Patientenmarketing – wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur erfolgreichen Keramikpraxis.

Wir freuen uns auf Sie!

Dr. André Hutsky  
Geschäftsführer Schulungszentrum

Dr. Anna Jacobi  
Klinische Anwendung



## Fortbildung am Marienplatz in München

- \_170 m<sup>2</sup> modernste Fortbildungsräume für theoretische und praktische Kurse – inkl. großzügigem Seminarraum
- \_Zwei Trainingsräume mit insgesamt 24 Phantomarbeitsplätzen mit Wasser – davon ein Phantom-Demo-Platz
- \_TFT-Bildschirme mit Videoübertragung der Übungen
- \_Der Showroom – unsere Live-Behandlungseinheit in einer Glaskabine – mit modernster Videotechnik für Übertragungen von Live-Operationen oder Patienten-Demos an allen Arbeitsplätzen
- \_Inhouse-Catering für bis zu 30 Teilnehmer
- \_Empfangsservice und Seminarmanagement
- \_Klimatisierung in allen Räumen



## Fremdvermietung

Wenn Sie an einer Raumnutzung des absolute Ceramics Schulungszentrums interessiert sind und/oder gern selbst an unserem Fortbildungsinstitut Vorträge halten möchten, setzen Sie sich bitte direkt mit Dr. André Hutsky unter der Telefonnummer **089 20 35 94 67 24** bzw. per E-Mail: [a.hutsky@absolute-ceramics.com](mailto:a.hutsky@absolute-ceramics.com) in Verbindung.



## Praxisnahe Fachvorträge für Zahnmediziner

### Vortrag 1

#### Zentral gefertigte vollanatomische Keramik: Ein neuer Weg in der Zahnmedizin

Technologische Neuentwicklungen nehmen kontinuierlich Einfluss auf Ihr Behandlungsspektrum. Von Zahnmedizinern für Zahnmediziner wurde eine innovative CAD/CAM Technologiekette zur Herstellung vollanatomischen Zahnersatzes entwickelt.

Neben technischen Besonderheiten des industriellen Fertigungsprozesses werden v. a. die Vorteile im Praxisalltag behandelt. Ausgehend von den Materialeigenschaften und Vorzügen CAD/CAM gefertigter Dentalkeramik thematisiert der Vortrag den Status quo sowie Entwicklungstrends der digitalen Kauflächenmodellierung – gespiegelt nicht zuletzt an der langjährigen praktischen Erfahrung des Referenten mit verschiedenen Dentalkeramikverfahren (chairside, laborgefertigt und zentral gefräst).

Anschauliche klinische Beispiele machen die Prozessunterschiede leicht verständlich und untermauern die Bedeutung der Qualitätssicherung. Anhand dieser Fallbeispiele werden u. a. wertschöpfende Optimierungspotenziale für Ihre Praxis dargestellt.

Dr. Anna Jacobi



- \_Studierte an der LMU München Zahnmedizin mit Auslandsaufenthalten in der Schweiz und in Indien
- \_Bis September 2008 niedergelassen in Hamburg; seit Oktober 2008 tätig in München
- \_Mitarbeiterin der biodentis Schulungszentrum GmbH, Bereich Klinische Anwendung

Dr. André Hutsky



- \_Freiberuflicher Zahnarzt und in verantwortlicher Leitung der Obdachlosenzahnarztpraxen der MUT gGmbH
- \_Zahnmedizinischer Sachverständiger im Bereich Leistungs- und Gesundheitsmanagement (PKV)
- \_Geschäftsführer der biodentis Schulungszentrum GmbH



### Vortrag 2

#### Praxiswirtschaftlichkeit: Von der Patientengewinnung bis zur Abrechnung einer erfolgreichen keramischen Versorgung

Anhand vieler praktischer Beispiele wird der Weg des Patienten durch die Praxis von der „positiven Aufmerksamkeit“ über den ersten Eindruck, das Leistungsangebot, die Qualitätsargumente, die Vollkeramikversorgung mit und ohne Praxislabor bis hin zur optimalen Abrechnung aufgezeigt.

- \_Patientengewinnung
- \_Präsentation Vollkeramik in der Praxis
- \_„CERAMICS Konzept“ – vom Inlay über das „Keramik Halbzeug“ bis zum Zirkongerüst
- \_Wirtschaftlichkeit in € und Cent
- \_Impulse für Vollkeramik im Informations- und Beratungsgespräch

Dr. Frank Eisenhauer



- \_Seit 22 Jahren niedergelassener Zahnarzt in Hannover
- \_Praxisschwerpunkte der Praxissozietät: Ästhetische Zahnheilkunde, Prophylaxe und Kinderbehandlung
- \_Referent bei zahnärztlichen Workshops und Vorträgen

Dr. Uwe Pompl



- \_Niedergelassener Zahnarzt in zahnärztlicher Gemeinschaftspraxis in Eggolsheim mit den Praxisschwerpunkten vollkeramische Restaurationen und Endodontie
- \_Gründer und Geschäftsführer der Dental College GmbH
- \_Veranstalter zahnärztlicher Fortbildungen, Symposien auf internationalem Niveau, darunter das 1. Nürnberger Implantologie und Parodontologie Symposium



## Praxisnahe Fachvorträge für Zahnmediziner

## Ablaufplan\*

Bis 15:15 Uhr

\_Begrüßung und Teilnehmererfassung

15:15 – 16:45 Uhr

\_Vortrag: Zentral gefertigte  
vollanatomische Keramik\_Referent: Dr. André Hutsky oder  
Dr. Anna Jacobi

16:45 – 17:15 Uhr

\_Kaffeepause

17:15 – 18:45 Uhr

\_Vortrag: Praxiswirtschaftlichkeit –  
Von der Patientengewinnung bis  
zur Abrechnung einer erfolgreichen  
keramischen Versorgung\_Referent: Dr. Frank Eisenhauer oder  
Dr. Uwe Pompl

Ab 18:45 Uhr

\_Buffet und Diskussion

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)

## Kurszeiten:

\_freitags, 15:15 - 18:45 Uhr

## Fortbildungspunkte:

6 (gemäß BZÄK, DGZMK)

## Teilnahmebeitrag:

€ 99,- zzgl. MwSt. p. P.



## 16.04.2010 \_München

\_bidentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

## 07.05.2010 \_Bad Salzuflen

\_Best Western Hotel Ostertor,  
Osterstraße 52-54, 32105 Bad Salzuflen

## 21.05.2010 \_Kiel

\_Birke - Das Business & Wellness Hotel,  
Martenshofweg 8, 24109 Kiel

## 02.07.2010 \_Singen

\_Best Western Hotel Lamm,  
Alemannenstraße 42, 78224 Singen

## 17.09.2010 \_Krefeld

\_Mercure Hotel Krefeld,  
Elfrather Weg 5, Am Golfplatz,  
47802 Krefeld

## 01.10.2010 \_Schwerin

\_Hotel Speicher am Ziegelsee,  
Speicherstraße 11, 19055 Schwerin

## 08.10.2010 \_Ulm

\_Comfort Hotel Ulm,  
Ulmer Straße 4/1, 89134 Ulm/Blaustein

## 05.11.2010 \_Oldenburg

\_altera Hotel Oldenburg,  
Herbartgang 23, 26122 Oldenburg

## 12.11.2010 \_Koblenz

\_Mercure Hotel Koblenz,  
Julius-Wegeler-Straße 6, 56068 Koblenz

## 19.11.2010 \_Kassel

\_pentahotel Kassel,  
Bertha-von-Suttner- Straße 15,  
34131 Kassel-Wilhelmshöhe

Im Teilnahmebeitrag inbegriffen ist ein Buffet sowie Getränke. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 6 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Veranstaltung findet nach den Leitsätzen und der Punktebewertung von BZÄK und DGZMK statt.

## Für Keramik-Liebhaber

Mit der INFIX®-Technologie reduziert sich das Chipping-Risiko auf ein Minimum.\*



DIE INFIX®-TECHNOLOGIE  
BIETET SICHERE ÄSTHETIK.

## INFIX®-Krone – Die innovative Zirkonkrone

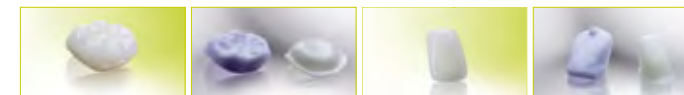
Gerüst- und Verblendstruktur der INFIX®-Krone werden im CAD/CAM Verfahren getrennt voneinander gefertigt. Die Verbindung erfolgt in einem kontrollierten INFIX®-Prozess (Sinterverbund).

Ein mögliches Chipping wie bei herkömmlich verblendeten Zirkongerüsten, also Absplitterungen von geschichteter bzw. überpresster Verblendung, kann hierdurch minimiert werden.

Testen Sie die neue INFIX®-Krone und Bestellen  
Sie die Starter-Box direkt über:

\_Online-Shop: [www.absolute-ceramics.com](http://www.absolute-ceramics.com)

\_Gratis-Hotline: 0800 93 94 95 6

INFIX®-Krone  
finishedINFIX®-Krone  
as machinedINFIX®-Krone  
finished FrontzahnINFIX®-Krone as  
machined Frontzahn

\* ermittelt auf Grundlage von Dauerschwingversuchen im Rahmen einer In-Vitro-Studie unter Leitung von Prof. Dr. Tinschert an der Klinik für zahnärztliche Prothetik, RWTH Aachen



absolute.  
CERAMICS

Natürlich schöne Zähne für alle.

Hersteller und Direktvertrieb: bidentis GmbH, Weißenfeller Straße 84, 04229 Leipzig

## DAISY Abrechnungsseminar – Abrechnung vollkeramischer CAD/CAM Versorgungungen

Die ästhetische Zahnheilkunde mit vollkeramischen CAD/CAM Versorgungungen fordert vom gesamten Praxisteam besondere Kenntnisse der Abrechnungsmaterie. Neben der fachmedizinischen Expertise ist die optimierte Abrechnung zudem ein wichtiger Aspekt der erfolgreichen Praxisführung. Dies gilt sowohl bei der Behandlung von gesetzlich wie auch privat versicherten Patienten. Mit dem Marktführer DAISY Akademie lernen Sie in einem praktisch orientierten Seminar alle Aspekte einer erfolgsorientierten Abrechnung kennen. Anhand von praxisbezogenen Beispielen können Sie Ihr Wissen um die Abrechnung vertiefen und perfektionieren. Dabei sollen sowohl zahnärztliche als auch zahntechnische Leistungen erkannt, definiert und in eine angemessene Honorierung umgesetzt werden. Die praktischen Tipps und Beispiele helfen Zahnarzt und Abrechnungshelferin in Zeiten schrumpfender Budgets optimal zu wirtschaften.

### Kursinhalt

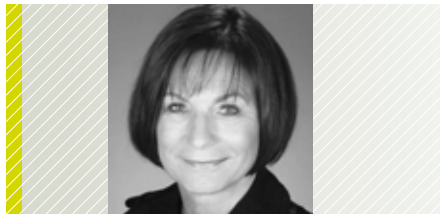
- \_ Gesetzliche Grundlagen bei der Erbringung von außervertraglichen Leistungen
- \_ Korrekte Vereinbarungen für Versicherte der gesetzlichen Krankenversicherung
- \_ Heil- und Kostenpläne für ästhetische Füllungen, Inlays, Veneers und Kronen
- \_ GOZ konforme Honorarvereinbarungen aus betriebswirtschaftlicher Sicht
- \_ Möglichkeiten der richtigen Berechnung vollkeramischer CAD/CAM Versorgungungen
- \_ Ästhetische Leistung und Begleitleistungen korrekt liquidieren
- \_ Erstattung von ästhetischen Leistungen durch die PKV mit aktueller Rechtsprechung

### Sandra Abraham



- \_ Berufserfahrene zahnmedizinische Verwaltungsassistentin und Praxismanagerin
- \_ Seit vielen Jahren Mitglied im Trainerinnenteam der DAISY Akademie & Verlag GmbH
- \_ Mitglied der Prüfungskommission der Landes Zahnärztekammer Sachsen bei der ZMV-Fortbildung

### Sylvia Wuttig



- \_ Geschäftsführende Gesellschafterin und Gründerin der DAISY Akademie + Verlag GmbH
- \_ Aktivitäten: Beratung, Vorträge und Seminare u. a. für verschiedene KZVen, Zahnärztekammern, IUZ, Schulen, Institute, Arbeitskreise, Rechenzentren, Krankenkassen, zahntechnische Labore und EDV-Firmen
- \_ Mitglied der Prüfungskommission der LZK Sachsen für die Prüfung zur ZMV

### Ablaufplan\*

Bis 15:15 Uhr

\_ Begrüßung und Teilnehmererfassung

15:15 – 16:45 Uhr

\_ Theoretische Grundlagen

16:45 – 17:30 Uhr

\_ Pause/ Buffet

17:30 – 19:30 Uhr

\_ Praxisbezogene Beispiele

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)

### Kurszeiten:

\_ freitags, 15:00 - 19:30 Uhr

### Fortbildungspunkte:

7 (gemäß BZÄK, DGZMK)

### Teilnahmebeitrag:

€ 149,- zzgl. MwSt. p. P.

Im Teilnahmebetrag enthalten ist ein Buffet sowie Getränke in den Pausen. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 7 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK.

### 02.07.2010 \_Düsseldorf

\_ Novotel Düsseldorf City West,  
Niederlassener Lohweg 179,  
40547 Düsseldorf

### 09.07.2010 \_München

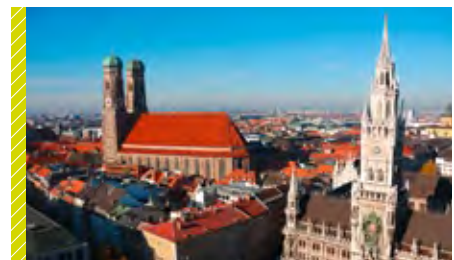
\_ bidentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4,  
80333 München

### 22.10.2010 \_Leipzig

\_ bidentis GmbH Leipzig,  
Weißenseiler Straße 84,  
04229 Leipzig

### 29.10.2010 \_Hamburg

\_ Ehemaliges Hauptzollamt  
Hafen Hamburg, Alter Wandrahm 19-20,  
20457 Hamburg





## Keramik-Olympiade: Fortbildung in weiß



Ob versierter Skifahrer oder Anfänger – lassen Sie sich von der absolute Ceramics Olympiade im Schnee mitreißen! Auf dieser exklusiven Eventveranstaltung hören Sie Fachvorträge von Top-Referenten zu vollkeramischen Restaurationen und den wissenschaftlichen Aspekten der Infix®-Technologie. Außerdem erhalten Sie von unserem technischen Geschäftsführer Volker Voigt Informationen über das neue Scansystem von absolute Ceramics. Im Anschluss startet die Keramik-Olympiade mit Siegerehrung. Freuen Sie sich danach auf eine einzigartige Après Ski Party!

**INFIX®**

### Zentral gefertigte vollanatomische Keramik: Ein neuer Weg in der Zahnmedizin

Technologische Neuentwicklungen nehmen kontinuierlich Einfluss auf Ihr Behandlungsspektrum. Von Zahnmedizinern für Zahnmediziner wurde eine innovative CAD/CAM Technologiekette zur Herstellung vollanatomischen Zahnersatzes entwickelt.

Neben technischen Besonderheiten des industriellen Fertigungsprozesses werden v. a. die Vorteile im Praxisalltag behandelt. Ausgehend von den Materialeigenschaften und Vorzügen CAD/CAM gefertigter Dentalkeramik thematisiert der Vortrag den Status quo sowie Entwicklungstrends der digitalen Kauflächenmodellierung.

Dr. Jan Hajtó



- \_Niedergelassener Zahnarzt in München, Spezialist für komplexe ästhetische Zahnmedizin und Vollkeramikversorgung
- \_Internationale Publikationen, Kurse und Vorträge zu den Themen Ästhetik, Keramik, Kommunikation und CAD/CAM
- \_Fachbuchautor: Anteriores – Natürlich Schöne Zähne, teamwork media 2006



Prof. Dr. Roland Frankenberger



- \_Direktor Abteilung für Zahnheilkunde Medizinisches Zentrum für ZMK, Philipps-Universität Marburg und Universitätsklinikum Gießen und Marburg
- \_Mitglied im wissenschaftlichen Beirat „Restaurative Zahnheilkunde“ der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung
- \_Mitglied in Editorial Boards, u. a.: Journal of Dentistry, American Journal of Dentistry und Journal of Adhesive Dentistry, ZWR, ZM live

Dr. André Hutsky



- \_Freiberuflicher Zahnarzt und in verantwortlicher Leitung der Obdachlosenzahnarztpraxen der MUT gGmbH
- \_Zahnmedizinischer Sachverständiger im Bereich Leistungs- und Gesundheitsmanagement (PKV)
- \_Geschäftsführer der biodentis Schulungszentrum GmbH

### Befestigung vollkeramischer Restaurationen: Ist ohne Adhäsion alles nichts?

Vollkeramische Füllungstherapien bieten dauerhaften ästhetischen Zahnersatz. Der Vortrag thematisiert die richtige Befestigung unterschiedlicher Keramiken. Folgende Fragen werden erörtert:

- \_Wie erreiche ich die optimale Keramikversorgung?
- \_Welche Materialien sind zu empfehlen?
- \_Was ist die beste provisorische Versorgung?
- \_Welches Bonding ist ausreichend?
- \_Was vermögen selbstadhäsive Zemente?
- \_Wird ein Kofferdam benötigt?

### Praxislaborinitiative: Von der Praxiswirtschaftlichkeit bis zur Abrechnung einer erfolgreichen keramischen Versorgung

Anhand vieler praktischer Beispiele wird der Weg des Patienten durch die Praxis von der „positiven Aufmerksamkeit“ über den ersten Eindruck, das Leistungsangebot, die Qualitätsargumente, die Vollkeramikversorgung mit und ohne Praxislabor bis hin zur optimalen Abrechnung aufgezeigt. In diesem Vortrag erfahren Sie mehr über das „CERAMICS Konzept“ – vom Inlay über das „Keramik Halbzeug“ bis zum Zirkongestüt, Wirtschaftlichkeit in € und Cent und Impulse für Vollkeramik im Informations- und Beratungsgespräch.

Volker Voigt



\_Technischer Geschäftsführer der biodentis GmbH  
 \_Umfangreiche Führungserfahrungen im Bereich Operations  
 \_Verschiedene Leitungsfunktionen im industriellen Fertigungsbereich als Dipl.-Ing.-Päd. für Maschinenbau, u. a. als Head of Global Production der etkon AG/Straumann zuständig für die weltweite Produktion in Europa und USA

## Das neue absolute Ceramics Scansystem – für jede Praxis ein Gewinn!

Als Weltpremiere wird das neue CAD/CAM System vorgestellt. Wesentlich ist, dass es sich hier nicht um ein beliebiges weiteres Scansystem handelt. Während sich der Markt eher auf die Gerüstproduktion konzentriert, geht absolute Ceramics einen völlig neuen, eigenständigen Weg: die Vollanatomie. Hierzu wurde in enger Zusammenarbeit mit Zahnärzten und Zahntechnikern ein Systempaket geschaffen, das die komplexen Situationen einer Restauration widerspiegeln kann und dennoch leicht und einfach für den Zahnarzt bzw. seine Mitarbeiter zu bedienen ist.

Am Beispiel einer Infix®-Brücke wird der einfache und selbsterklärende Workflow vorgestellt und erläutert.

Prof. Dr. Joachim Tinschert



\_Assistenz- und Oberarzt an der Klinik für Zahnärztliche Prothetik des Universitätsklinikums der RWTH Aachen  
 \_Forschungsaufenthalt an der University of Florida  
 \_Forschungspreis der Arbeitsgemeinschaft für Keramik, Preisträger des Innovationswettbewerbes zur Förderung der Medizintechnik 2008  
 \_Verleihung einer außerplanmäßigen Professur durch die Medizinische Fakultät der RWTH Aachen

## Einführung von Zirkonoxidkeramiken

Durch die Einführung von Zirkonoxidkeramiken haben sich für vollkeramische Restaurationen völlig neue Indikationsgebiete bis hin zu weitspannigen Vollkeramikbrücken erschlossen, die noch vor nicht allzu langer Zeit als unerreichbar galten. Für den erfolgreichen klinischen Einsatz dieser neuen Restaurationen sind jedoch in der Praxis einige wichtige Punkte zu beachten. Der Vortrag gibt einen kompetenten Überblick über die klinische Anwendung von zirkonoxidbasierten Kronen und Brücken und beantwortet dabei praxisnah wesentliche Fragen zur Indikation, Zahnpräparation, Abformung und Zementierung.

## Keramik-Olympiade: Fortbildung in weiß

### Ablauf\*

Bis 11:00 Uhr \_Teilnehmererfassung

11:00 – 11:15 Uhr \_Begrüßung

11:15 – 12:00 Uhr \_Vortrag Dr. Jan Hajtó

12:00 – 13:00 Uhr

\_Vortrag Prof. Dr. Roland Frankenberger

13:00 – 14:00 Uhr \_Mittagspause

14:00 – 14:30 Uhr

\_Vortrag Dr. André Hutsky

14:30 – 15:00 Uhr \_Vortrag Volker Voigt

15:00 – 15:45 Uhr

\_Vortrag Prof. Dr. Joachim Tinschert

15:45 – 16:30 Uhr \_Kaffee-/Snackpause

16:30 – 19:00 Uhr

\_Keramik-Olympiade inkl. heißer Getränke/Icebar-Cocktails

19:00 – 22:00 Uhr \_Siegerehrung & Buffet

Ab 22:30 Uhr \_Après Ski Party (optional, nicht im Preis enthalten)

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)

24.04.2010 \_Neuss

\_Jever Skihalle Neuss,  
 An der Skihalle 1, 41472 Neuss

**Kurszeiten:**

\_Samstag, 11:00 - 22:00 Uhr

**Fortbildungspunkte:**

8 (gemäß BZÄK, DGZMK)

**Teilnahmebeitrag:**

€ 199,- zzgl. MwSt. p. P.

exkl. Hotelübernachtung (optional)

Im Teilnahmebetrag enthalten sind Speisen und Getränke sowie Skiausstattung und -bekleidung. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 8 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Après Ski Party ist fakultativ und nicht im Teilnahmepreis inbegriffen. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK.

## Hotelübernachtung

Ihre Zimmerreservierung kann über die kostenfreie Servicenummer **0800 93 94 95 6** oder direkt im Swisshotel Düsseldorf/Neuss unter der Rufnummer 02131 77 00 mit dem Stichwort: „Keramik-Olympiade“ vorgenommen werden. Zur Entspannung nach dem Skievent steht Ihnen der moderne RiverSPA-Bereich des Swisshotels mit Pool, Sauna und Fitnessraum kostenfrei zur Verfügung. Weitere Informationen zum Hotel erhalten Sie auf der Homepage: [www.swisshotel-duesseldorf.de](http://www.swisshotel-duesseldorf.de).

Hotelzimmer z. B.:

€ 80,- EZ pro Nacht inkl. Frühstücksbuffet  
 € 95,- DZ pro Nacht inkl. Frühstücksbuffet

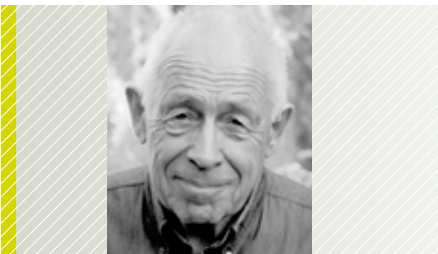




## Keramik-Gipfel: Die Konferenz zum „weißen Gold“ in Heiligendamm – der Stadt am weißen Meer.

Im einmaligen Ambiente des Grand Hotel Heiligendamm findet der Keramik-Anwender Kongress statt. absolute Ceramics wird zusammen mit Anwenderspezialisten das Thema Keramik in der „weißen Stadt am Meer“ vertiefen. Freuen Sie sich über das abwechslungsreiche zweitägige Programm mit der Produktvorstellung des absolute Ceramics Scansystems und dem Top-Referenten Dr. Heiner Geißler (Bundesminister a. D.). Die Veranstaltung wird unterstützt von Ivoclar Vivadent.

### Dr. Heiner Geißler

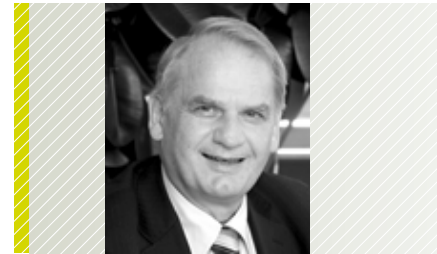


- \_ Studium der Philosophie und Rechtswissenschaften
- \_ Arbeitete in mehreren öffentlichen Ämtern unter anderem als Richter, Bundesminister für Soziales, Jugend, Gesundheit und Sport
- \_ 25 Jahre Mitglied des Deutschen Bundestages
- \_ Bestsellerautor und Publizist

### Ideen verändern die Welt

Angesichts extremer Knappheiten von Wasser, Ernährung und Energie, der chinesischen und indischen Herausforderung, einer immer schärferen sozialen Apartheid, mächtiger antidemokratischer und antiwestlicher Bewegungen und eines stärker werdenden Fundamentalismus wird von immer mehr Menschen das Konzept einer Weltfriedens- und -wirtschaftsordnung verlangt, das den Menschen in einer globalisierten High-Tech-Gesellschaft eine menschliche Perspektive bietet. Auf den charismatischen Führer zu warten, der diese Probleme für uns lösen wird, ist eine kindliche Vorstellung. Nicht Männer oder Frauen machen Geschichte, sondern Ideen.

### Prof. Dr. Heinrich Kappert



- \_ Professur für Dentalwerkstoffe
- \_ Mitglied bei den Gesellschaften DPG und DGZPW
- \_ Über 50 Veröffentlichungen in Experimentalphysik, 75 Veröffentlichungen zur zahnärztlichen Werkstoffkunde und experimenteller Zahnheilkunde
- \_ Seit 2002 Leiter Forschung & Entwicklung technical Ivoclar Vivadent AG, Schaan

### Dentale Keramiken im Überblick – Neue keramische Werkstoffe und ihre Indikation

Für vollkeramische Restaurationen standen bisher drei Materialgruppen zur Verfügung. Das neue Vollkeramiksystem IPS e.max® umfasst hochästhetische und hochfeste Materialien für die PRESS als auch die CAD/CAM Technologie. Mit den ProCAD Blocks liegt ein umfassendes Materialportfolio für alle CAD/CAM gefertigten Vollkeramik-Restaurationen vor. In diesem Vortrag werden die einzelnen Komponenten des IPS e.max® Vollkeramiksystems charakterisiert und die zahntechnischen und zahnärztlichen Möglichkeiten beschrieben.

### Dr. Jan Hajtó



- \_ Niedergelassener Zahnarzt in München, Spezialist für komplexe ästhetische Zahnmedizin und Vollkeramikversorgung
- \_ Internationale Publikationen, Kurse und Vorträge zu den Themen Ästhetik, Keramik, Kommunikation und CAD/CAM
- \_ Fachbuchautor: Anteriores – Natürlich Schöne Zähne, teamwork media 2006

### Zentral gefertigte vollanatomische Keramik: Ein neuer Weg in der Zahnmedizin

Technologische Neuentwicklungen nehmen kontinuierlich Einfluss auf Ihr Behandlungsspektrum. Von Zahnmedizinern für Zahnmediziner wurde eine innovative CAD/CAM Technologiekette zur Herstellung vollanatomischen Zahnersatzes entwickelt. Neben technischen Besonderheiten des industriellen Fertigungsprozesses werden v. a. die Vorteile im Praxisalltag behandelt. Ausgehend von den Materialeigenschaften und Vorzügen CAD/CAM gefertigter Dentalkeramik thematisiert der Vortrag den Status quo sowie Entwicklungstrends der digitalen Kaufächenmodellierung – gespiegelt nicht zuletzt an der langjährigen praktischen Erfahrung des Referenten mit verschiedenen Dentalkeramikverfahren (chairside, laborgefertigt und zentral gefräst).



## Befestigung vollkeramischer Restaurationen: Ist ohne Adhäsion alles nichts?

Vollkeramische Füllungstherapien bieten dauerhaften ästhetischen Zahnersatz. Der Vortrag thematisiert die richtige Befestigung unterschiedlicher Keramiken.

Folgende Fragen werden erörtert:

- \_Wie erreiche ich die optimale Keramikversorgung?
- \_Welche Materialien sind zu empfehlen?
- \_Was ist die beste provisorische Versorgung?
- \_Welches Bonding ist ausreichend?
- \_Was vermögen selbstadhäsive Zemente?
- \_Wird ein Kofferdam benötigt?

### Prof. Dr. Roland Frankenberger



- \_Direktor Abteilung für Zahnheilkunde Medizinisches Zentrum für ZMK, Philipps-Universität Marburg und Universitätsklinikum Gießen und Marburg
- \_Mitglied im wissenschaftlichen Beirat „Restaurative Zahnheilkunde“ der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung
- \_Mitglied in Editorial Boards, u. a.: Journal of Dentistry, American Journal of Dentistry und Journal of Adhesive Dentistry, ZWR, ZM live

## Hotelübernachtung

Ihre Zimmerreservierung kann über die kostenfreie Servicenummer **0800 93 94 95 6** oder direkt im Grand Hotel Heiligendamm unter der Rufnummer 038203 74 06 32 0 mit dem Stichwort: „Keramik-Gipfel“ vorgenommen werden.

Im Grand Hotel Heiligendamm erwartet Sie auf 3.000 Quadratmetern ein exklusives Angebot in puncto Wohlfühlen, Gesundheit & Wellness im „Severin Palais“.

Weitere Informationen zum Hotel erhalten Sie auch auf der Website:  
[www.grandhotel-heiligendamm.de](http://www.grandhotel-heiligendamm.de)

Preise: € 175,- inkl. MwSt. für ein DZ pro Nacht zur Einzelnutzung  
€ 210,- inkl. MwSt. für ein DZ pro Nacht



### Ablaufplan\* 30.04.10

Ab 15:00 Uhr

\_Anreise und Check-in

15:30 – 17:30 Uhr

\_Vortrag Dr. Jan Hajtó  
mit anschließender Diskussion

19:00 – 22:30 Uhr

\_4-Gang Gala Dinner\*\* mit Gastvortrag  
von Starreferent Dr. Heiner Geißler  
und Livemusik

\*\*Abendgarderobe erwünscht

### Ablaufplan\* 01.05.10

09:30 – 10:45 Uhr

\_Vortrag Prof. Dr. Roland Frankenberger

10:45 – 11:15 Uhr

\_Kaffeepause

11:15 – 12:45 Uhr

\_Vortrag Dr. Heinrich Kappert

12:45 – 14:00 Uhr

\_Mittagspause

14:00 – 15:00 Uhr

\_Vortrag Überraschungsreferent  
der Porsche AG

Ab 15:00 Uhr

\_Ausstellung Porsche Zentrum Rostock  
mit möglicher Probefahrt und Ab-  
schiedscocktail im weißen Pavillon

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)



### 30.04./01.05.2010

\_Grand Hotel Heiligendamm  
Prof.-Dr.-Vogel-Straße 16-18  
18209 Bad Doberan

### Kurszeiten:

\_Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr  
\_Samstag, 09:30 - 15:00 Uhr

### Fortbildungspunkte:

12 (gemäß BZÄK, DGZMK)

### Teilnahmebeitrag:

€ 199,- zzgl. MwSt. p. P.  
exkl. Hotelübernachtung (optional)

Im Teilnahmebeitrag enthalten ist ein Buffet sowie Getränke in den Pausen. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 12 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK.

## Betriebsbesichtigungen mit Fachvortrag – Der Blick hinter die Kulissen

bidentis lädt Sie zu einer Betriebsbesichtigung mit Fachvortrag nach Leipzig ein, um das HighTech Fertigungszentrum und die Produktionsprozesse für Keramikrestaurationen vorzustellen. Nach dem praxisbezogenen Fachvortrag werden Sie durch die modernen Produktionsräume des 100 Jahre alten Industriegebäudes geführt und bekommen die einzelnen Fertigungsprozesse für CAD/CAM gefertigte vollkeramische Versorgungen live vorgeführt. Die Teilnahme und alle Leistungen sind kostenfrei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Zentral gefertigte vollanatomische Keramik: Ein neuer Weg in der Zahnmedizin

Technologische Neuentwicklungen nehmen kontinuierlich Einfluss auf Ihr Behandlungsspektrum. Von Zahnmedizinerinnen für Zahnmediziner wurde eine innovative CAD/CAM Technologiekette zur Herstellung vollanatomischen Zahnersatzes entwickelt.

Neben technischen Besonderheiten des industriellen Fertigungsprozesses werden v. a. die Vorteile im Praxisalltag behandelt. Ausgehend von den Materialeigenschaften und Vorzügen CAD/CAM gefertigter Dentalkeramik thematisiert der Vortrag den Status quo sowie Entwicklungstrends der digitalen Kauflächenmodellierung – gespiegelt nicht zuletzt an der langjährigen praktischen Erfahrung des Referenten mit verschiedenen Dentalkeramikverfahren (chairside, laborgefertigt und zentral gefräst).

Anschauliche klinische Beispiele machen die Prozessunterschiede leicht verständlich und untermauern die Bedeutung der Qualitätssicherung. Anhand dieser Fallbeispiele werden u. a. wertschöpfende Optimierungspotenziale für Ihre Praxis dargestellt.



#### Dr. André Hutsky

\_Freiberuflicher Zahnarzt und in verantwortlicher Leitung der Obdachlosenzahnarztpraxen der MUT gGmbH  
\_Zahnmedizinischer Sachverständiger im Bereich Leistungs- und Gesundheitsmanagement (PKV)  
\_Geschäftsführer der bidentis Schulungszentrum GmbH



#### Dr. Anna Jacobi

\_Studierte an der LMU München Zahnmedizin mit Auslandsaufenthalten in der Schweiz und in Indien  
\_Bis September 2008 niedergelassen in Hamburg; seit Oktober '08 tätig in München  
\_Mitarbeiterin der bidentis Schulungszentrum GmbH,  
Bereich Klinische Anwendung

#### Ablauf\*

15:00 – 15:15 Uhr

\_Gemeinsamer Welcome Drink/  
\_Begrüßung und Vorstellung von  
absolute Ceramics

15:15 – 16:30 Uhr

\_Vortrag Dr. Jacobi oder Dr. Hutsky:  
Zentral gefertigte vollanatomische  
Keramik

16:30 – 17:00 Uhr

\_Kaffeepause

17:00 – 18:00 Uhr

\_Rundgang in den Geschäfts- und  
Produktionsräumen der bidentis GmbH

Ab 18:00 Uhr

\_Diskussion und Ausklang

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)

#### Veranstaltungsort

\_bidentis GmbH Leipzig,  
Weißenseiler Straße 84, 04229 Leipzig

#### Termine

\_12.03.2010  
\_11.06.2010  
\_10.09.2010  
\_03.12.2010



#### Fortbildungspunkte:

3 (gemäß BZÄK, DGZMK)

#### Teilnahmebeitrag:

kostenfrei

#### Kurszeiten:

\_freitags, 15:00 - 18:00 Uhr



Sie erhalten ein die 3 Fortbildungspunkte dokumentierendes Teilnahmezertifikat. Die Veranstaltung findet nach den Leitsätzen und der Punktebewertung von BZÄK und DGZMK statt.

## Workshops mit Live Behandlungen

Sie erarbeiten gemeinsam mit einem unserer Referenten zunächst in der Theorie und dann direkt am Patienten in einer Live-Behandlung die Grundlagen der vollkeramischen Seitenzahnversorgung – angefangen bei der Präparation über die Herstellung bis hin zur Eingliederung der Restauration. Neben den fachmedizinischen Fertigkeiten werden Ihnen außerdem in einer praktischen Übung Kenntnisse zu den wirtschaftlichen Aspekten vollkeramischer Versorgungen vermittelt.



### Dr. André Hutsky

\_Freiberuflicher Zahnarzt und in verantwortlicher Leitung der Obdachlosen-zahnarztpraxen der MUT gGmbH  
\_Zahnmedizinischer Sachverständiger im Bereich Leistungs- und Gesundheitsmanagement (PKV)  
\_Geschäftsführer der biodentis Schulungszentrum GmbH



### Dr. Markus Firla

\_Niedergelassener Zahnarzt in Hasbergen-Gaste  
\_Zahnmedizinischer Fachjournalist/-autor  
\_Gründer der WeCoMeD GmbH  
\_Zahnärztlicher Gutachter für medizinische Dienste der Krankenversicherungen Bremen und Niedersachsen



### Dr. Uwe Pompl

\_Niedergelassener Zahnarzt in zahnärztlicher Gemeinschaftspraxis in Eggolsheim mit den Praxisschwerpunkten vollkeramische Restaurationen und Endodontie  
\_Gründer und Geschäftsführer der Dental College GmbH  
\_Veranstalter zahnärztlicher Fortbildungen, Symposien auf internationalem Niveau, darunter das 1. Nürnberger Implantologie und Parodontologie Symposium



### Dr. Anna Jacobi

\_Studierte an der LMU München Zahnmedizin mit Auslandsaufenthalten in der Schweiz und in Indien  
\_Bis September 2008 niedergelassen in Hamburg; seit Oktober '08 tätig in München  
\_Mitarbeiterin der biodentis Schulungszentrum GmbH, Bereich Klinische Anwendung



### Dr. Katy Düsterhöft

\_Niedergelassene Zahnärztin in einer Praxisgemeinschaft in Hamburg  
\_Praxisschwerpunkte sind keramische Restaurationen insbesondere CAD/CAM und Parodontologie



### Dr. Caroline Kentsch

\_Niedergelassene Zahnärztin in der Gemeinschaftspraxis Drs. Jörgens & Wainwright, Düsseldorf  
\_Zahnärztliches Hilfsprojekt in Peru  
\_Kurse zu Präparationsrichtlinien und Adhäsivtechnik

## Workshops mit Live Behandlungen

### Ablaufplan\*

#### Bis 14:00

\_Begrüßung und Kennenlernen

#### Ab 14:00

\_Einführung in die CAD/CAM Technologie

\_Herstellungsweisen, Indikationsstellung von vollkeramischem Zahnersatz  
\_Präparation, Abformung, Provisorienherstellung (Theorie)

\_LIVE: Präparation, Abformung & Provisorienherstellung am Patienten  
\_Pause/Buffer

\_Einführung in die adhäsive Befestigung (Theorie)

\_LIVE: adhäsive Befestigung eines keramischen Inlays bzw. einer Teilkrone im Patientenmund

\_Verkauf von Keramik – Argumentationshilfen

#### Ab 18:00

\_Diskussion und Ausklang

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)

### Termine

\_24.02.2010 \_München  
\_27.02.2010 \_Düsseldorf  
\_27.02.2010 \_Hasbergen  
\_05.03.2010 \_Forchheim  
\_10.03.2010 \_Hannover  
\_13.03.2010 \_Oberhausen  
\_19.03.2010 \_Frankfurt  
\_21.04.2010 \_München  
\_07.05.2010 \_Hamburg  
\_19.05.2010 \_Vlotho  
\_26.05.2010 \_Hannover  
\_02.06.2010 \_Leipzig  
\_04.06.2010 \_München  
\_12.06.2010 \_Berlin  
\_19.06.2010 \_Radolfzell/Bodensee  
\_16.07.2010 \_München  
\_22.09.2010 \_München  
\_27.10.2010 \_München  
\_26.11.2010 \_München

### Kurszeiten:

\_mittwochs und freitags, 14:00 - 18:00 Uhr  
\_samstags, 10:00 - 14:00 Uhr

### Fortbildungspunkte:

7 (gemäß BZÄK, DGZMK)

### Teilnahmebeitrag:

€ 129,- zzgl. MwSt. p. P.

Im Teilnahmebeitrag inbegriffen ist ein reichhaltiges Buffet. Ebenso erhalten Sie ein die 7 Fortbildungspunkte dokumentierendes Teilnahmezertifikat. Die Veranstaltung findet nach den Leitsätzen und der Punktebewertung von BZÄK und DGZMK statt.



## Basiskurs – Praxislaborinitiative: Mit dem Baukastensystem zu mehr Wirtschaftlichkeit in Praxis und Praxislabor

Auf Basis des absolute Ceramics Baukastensystems werden Kenntnisse zur Weiterverarbeitung von „as machined“ Produkten (Halbzeuge) wie z. B. Kristallisation, Infix®-Technologie oder Charakterisierung vermittelt und praktisch geschult. Spezialisten und Anwender aus der Zahntechnik geben ihre Erfahrungen in praktischen Kursen an zahntechnisch Interessierte und Versierte weiter. Mit den Schulungsinhalten werden Grundkenntnisse zum Auf- und Ausbau eines wertschöpfenden, eigenen Praxislabors – ohne die Erfordernisse eines Zahntechnikers oder großer technischer Investitionen – erworben oder bestehende zahntechnische Fähigkeiten verfeinert. **Wir bringen es zusammen: Praxisertrag mit modernem ästhetischen Anspruch.**

### Malte de Moll



\_Zahntechnische Meisterschule  
\_Mehrjährige Leitung eines eigenen Labors  
\_Entwickler und Auftraggeber für Projekte in Forschung & Entwicklung im CAD/CAM Bereich

#### Kurszeiten:

\_mittwochs und freitags, 14:00 - 17:00 Uhr  
\_samstags, 11:00 - 14:00 Uhr

#### Fortbildungspunkte:

6 (gemäß BZÄK, DGZMK)

#### Teilnahmebeitrag:

€ 99,- zzgl. MwSt. p. P.

#### Kursinhalt

\_Einführung in das Infix®-System und IPS e.max® CAD  
\_Praktische Demonstration und Übungen zum Verbund von Zirkoniumdioxidgerüsten mit den IPS e.max® CAD Verblendungen  
\_IPS e.max® CAD Restaurationen individualisieren, charakterisieren und glasieren

**EIGENE PATIENTENFÄLLE KÖNNEN VORPRODUZIERT WERDEN!!!**

#### Ablaufplan\*

\_Begrüßung und Kennenlernen  
\_Materialkunde Zirkonoxid und IPS e.max® CAD (Ivoclar Vivadent)  
\_Hands on Training mit IPS e.max® CAD  
\_Kristallisations-/Glanzbrand  
\_Präsentation Infix® Baukastensystem und Infix®-Krone  
\_Kaffeepause  
\_Hands on Training Fertigstellung der Infix®-Krone  
\_Diskussion und Ausklang

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)

#### 27.02.2010 \_Leipzig

\_bidentis GmbH Leipzig,  
Weißfelfer Straße 84, 04229 Leipzig

#### 17.03.2010 \_Hannover

\_Zahnarztpraxis Drs. Eisenhauer & Kellner, Lister Meile 17, 30161 Hannover

#### 09.04.2010 \_Hamburg

\_CMD-Centrum, Dr. Oliver M. Ahlers, Falkenried 88 (Haus C, 3. OG), 20251 Hamburg

#### 23.04.2010 \_Eggolsheim

\_Gemeinschaftspraxis Drs. Bienzeisler & Pompl, In der Au 10, 91330 Eggolsheim

#### 24.04.2010 \_Leipzig

\_bidentis GmbH Leipzig,  
Weißfelfer Straße 84, 04229 Leipzig

#### 19.05.2010 \_München

\_bidentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

#### 19.06.2010 \_Leipzig

\_bidentis GmbH Leipzig,  
Weißfelfer Straße 84, 04229 Leipzig

#### 07.07.2010 \_München

\_bidentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

Weitere Termine in Ihrer Region erhalten Sie auf telefonische Anfrage unter der kostenfreien Servicenummer **0800 93 94 95 6**.



Im Teilnahmebeitrag enthalten ist ein Buffet und Getränke für Pausen. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 6 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK.



## Masterkurs – Praxislaborinitiative: Das ganze zahntechnische Spektrum der Vollkeramik in Theorie und Praxis

Jeder Kursteilnehmer wird das Potential des gesamten Vollkeramiksystems IPS e.max<sup>®</sup> eröffnet. Im Speziellen wird die Handhabung der Materialien für den CAD/CAM Bereich in Theorie und Praxis aufgezeigt und wie diese selber verarbeitet werden können. Die Handhabung und die Kompatibilität der IPS e.max<sup>®</sup> Ceram Glaskeramik, die sich zur Verblendung und Charakterisierung aller IPS e.max<sup>®</sup> Komponenten eignet, stehen im Vordergrund und werden detailliert vermittelt. Im praktischen Teil des Workshops werden CAD/CAM gefertigte Konstruktionen aus IPS e.max<sup>®</sup> CAD im Kristallisationsprozess weiterverarbeitet. Das Aufsichten der IPS e.max<sup>®</sup> Ceram Glaskeramik auf Lithium Disilikat schließt den Workshop ab.

### Ablaufplan\*

09:00 – 09:45 Uhr

\_Theorie Systemvorstellung

09:45 – 10:15 Uhr

\_Materialbearbeitung IPS e.max<sup>®</sup> CAD

10:15 – 11:00 Uhr

\_Kristallisation IPS e.max<sup>®</sup> CAD

11:00 – 12:00 Uhr \_Washbrand

12:00 – 13:00 Uhr \_Mittagspause

13:00 – 13:15 Uhr \_Demonstration  
Schichttechnik IPS e.max<sup>®</sup> Ceram

13:15 – 15:30 Uhr \_Schichttechnik/  
Brenntechnik Programat CS

15:30 – 16:15 Uhr \_Korrekturbrand

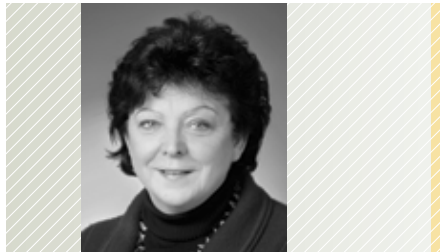
16:15 – 17:00 Uhr \_Glanzband und Fer-  
tigstellung der IPS e.max<sup>®</sup> CAD Krone

17:00 – 17:30 Uhr

\_Abschlussbesprechung und Diskussion

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)

ZT Christine Breiter, Instruktorin  
Ivoclar Vivadent GmbH Ellwangen



20.03.2010 \_Leipzig

\_biodentis GmbH Leipzig,  
Weißenfelsstraße 84, 04229 Leipzig

Kurszeiten:

\_Samstag, 09:00 - 17:30 Uhr

Fortbildungspunkte:

10 (gemäß BZÄK, DGZMK)

Teilnahmebeitrag:

€ 249,- zzgl. MwSt. p. P.

Im Teilnahmebeitrag enthalten ist ein Buffet sowie Getränke in den Pausen. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 10 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK.

# Die INFIX<sup>®</sup>-Technologie von absolute Ceramics

\_Das Baukastensystem für Praxis und Labor

## Keramik-Gipfel:

Die Konferenz zum "weißen Gold"  
in Heiligendamm, der weißen Stadt am Meer  
mit Top-Referent Dr. Heiner Geißler  
**30. April/01. Mai 2010**  
Begrenzte Teilnehmerzahl – Vorreservierung unter  
der kostenfreien Servicenummer **0800 93 94 95 6**



## INFIX<sup>®</sup>-Krone – Die innovative Zirkonkrone

Gerüst- und Verblendstruktur der INFIX<sup>®</sup>-Krone werden im CAD/CAM-Verfahren getrennt voneinander gefertigt. Die Verbindung erfolgt in einem kontrollierten INFIX<sup>®</sup>-Prozess (Sinterverbund) – für eine besonders hohe Stabilität. Ein mögliches Chipping wie bei herkömmlich verblendeten Zirkongerüsten, also Absplitterungen von geschichteter bzw. überpresster Verblendung, kann hierdurch minimiert werden.

## Testen Sie die neue INFIX<sup>®</sup>-Krone und bestellen Sie die Starter-Box direkt über:

\_Gratis-Hotline: **0800 93 94 95 6**

\_24 Stunden Online-Shop: [www.absolute-ceramics.com](http://www.absolute-ceramics.com)

IPS e.max<sup>®</sup> CAD ist eine eingetragene Marke der Ivoclar Vivadent AG, Liechtenstein.  
INFIX<sup>®</sup> ist eine eingetragene Marke der biodentis GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Natürlich schöne Zähne für alle.

Hersteller und Direktvertrieb: biodentis GmbH, Weißenfelsstraße 84, 04229 Leipzig



**absolute.**  
CERAMICS

## CAD/CAM Basiskurs für Zahnärzte: Präparation und Befestigungstechnik

Vollkeramische Restaurationen sind im Behandlungsspektrum einer modernen Praxis unverzichtbar. Keramik ist ein Material, das Profis erfordert: Die Chancen der Keramik kann umso erfolgreicher nutzen, wer auch die Empfindlichkeiten des Materials beherrscht. Daher liegt der Schwerpunkt des Kurses auf einer materialgerechten Präparation und korrekten Befestigungstechnik. Der Theorieteil behandelt alle relevanten Themen rund um CAD/CAM gefertigte Vollkeramik. Im Hands on Teil des Kurses haben Sie die Gelegenheit, alle wichtigen Arbeitsschritte für vollkeramische Restaurationen selbst zu trainieren. Ergänzt wird das Programm um die erfolgreichen Techniken rund um die adhäsive Befestigung für keramische Inlays sowie bei Bedarf für Teilkronen/Vollkeramikronen.

Dr. André Hutsky



\_Freiberuflicher Zahnarzt und in verantwortlicher Leitung der Obdachlosenzahnarztpraxen der MUT gGmbH  
\_Zahnmedizinischer Sachverständiger im Bereich Leistungs- und Gesundheitsmanagement (PKV)  
\_Geschäftsführer der biodentis Schulungszentrum GmbH

Kurszeiten:

\_freitags und samstags, 9:00 - 18:00 Uhr

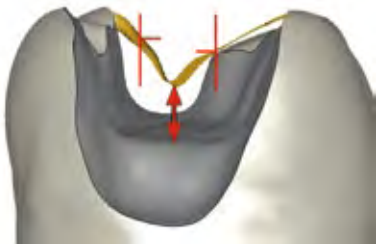
Fortbildungspunkte:

10 (gemäß BZÄK, DGZMK)

Teilnahmebeitrag:

€ 249,- zzgl. MwSt. p. P.

Im Teilnahmebeitrag enthalten ist ein Buffet sowie Getränke in den Pausen. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 10 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Liste mit den von Ihnen mitzubringenden Kursmaterialien.



Ablaufplan\*

09:00 – 09:45 Uhr

\_Indikationsbereiche und Werkstoffkunde verschiedener Vollkeramiken, Indikation Keramikinlays/Teilkronen/Kronen

09:45 – 10:45 Uhr

\_Präparation, Provisorium, Abformung

11:00 – 11:30 Uhr

\_Video oder Demonstration

11:30 – 13:00 Uhr

\_Präparationsübungen: Inlays/Teilkronen

13:00 – 14:00 Uhr

\_Mittagspause

14:00 – 14:45 Uhr

\_Adhäsivtechnik Theorie

14:45 – 15:30 Uhr

\_Adhäsive Befestigung von Keramikinlays klinisch

15:45 – 16:15 Uhr

\_Demonstration

16:15 – 17:00 Uhr

\_Übungen am Phantom zur adhäsiven Befestigung von Keramikinlays

17:15 – 18:00 Uhr

\_Abrechnung und Patientenkommunikation

Ab 18:00 Uhr

\_Diskussion und Ausklang

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)

05.03.2010 \_München

\_biodentis Schulungszentrum, Weinstraße 4, 80333 München

24.04.2010 \_München

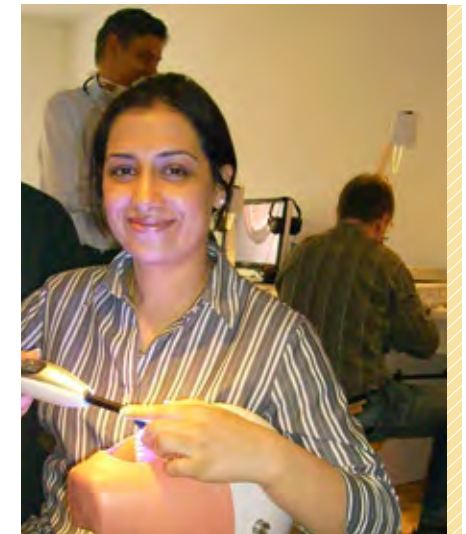
\_biodentis Schulungszentrum, Weinstraße 4, 80333 München

18.09.2010 \_München

\_biodentis Schulungszentrum, Weinstraße 4, 80333 München

06.11.2010 \_München

\_biodentis Schulungszentrum, Weinstraße 4, 80333 München



## Erfolgreicher Behandlungsablauf für Zahnärzte und Assistenz

Ein hervorragendes Behandlungsergebnis ist keine Einzelleistung, sondern erfordert die perfekte Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und Assistenz in der Phase der adhäsiven Befestigung der vollkeramischen Arbeit. Daher werden in diesem Kurs mit vielen praktischen Übungen die Inhalte für Zahnärzte und deren Assistenzen gemeinsam, teils parallel vermittelt. Der zahnärztliche Teil dieses Kurses entspricht dem des CAD/CAM Basiskurses. Im Teil für die ZMF dieses Kurses werden alle wichtigen Tipps und Tricks für den erfolgreichen Behandlungsablauf erarbeitet – mit besonderem Blick auf die fließend ineinander greifenden Arbeitsschritte. Der Kurs liefert viel Praxisnahes zu den Themen Kofferdam, Provisorienherstellung, Hygiene und Qualitätsmanagement. So bekommt Ihr Team das notwendige Rüstzeug, welches das tragfähige Fundament einer reibungslosen und erfolgreichen Keramikversorgung darstellt.

Dr. Anna Jacobi



\_Studierte an der LMU München Zahnmedizin mit Auslandsaufenthalten in der Schweiz und in Indien  
\_Bis September 2008 niedergelassen in Hamburg; seit Oktober 2008 tätig in München  
\_Mitarbeiterin der biodentis Schulungszentrum GmbH, Bereich Klinische Anwendung

Dr. André Hutsky



\_Freiberuflicher Zahnarzt und in verantwortlicher Leitung der Obdachlosenzahnarztpraxen der MUT gGmbH  
\_Zahnmedizinischer Sachverständiger im Bereich Leistungs- und Gesundheitsmanagement (PKV)  
\_Geschäftsführer der biodentis Schulungszentrum GmbH



### Ablaufplan\*

- 09:00 – 09:45 Uhr \_Indikationsbereiche und Werkstoffkunde verschiedener Vollkeramiken, Indikation Keramikinlays/Teilkronen/Kronen (Team)
- 09:45 – 10:45 Uhr** **\_Präparation, PV, Abformung (ZA)**
- 09:45 – 10:45 Uhr \_Organisation der Abläufe, Checklisten, Hygiene, QM (ZMF)
- 11:00 – 11:30 Uhr \_Video oder Demonstration (Team)
- 11:30 – 13:00 Uhr** **\_Präparationsübungen: Inlays/Teilkronen (ZA)**
- 11:30 – 13:00 Uhr \_Provisorien Theorie, Provisorien modellieren, Kofferdam (ZMF)
- 13:00 – 14:00 Uhr \_Mittagspause
- 14:00 – 14:45 Uhr** **\_Adhäsivtechnik Theorie (ZA)**
- 14:00 – 14:45 Uhr \_Voraussetzungen Adhäsivtechnik, Assistenz, Fehlervermeidung (ZMF)
- 14:45 – 15:30 Uhr \_Adhäsive Befestigung von Keramikinlays klinisch (Team)
- 15:30 – 16:15 Uhr \_Demonstration (Team)
- 16:15 – 17:00 Uhr \_Übungen am Phantom zur adhäsiven Befestigung Keramikinlays (Team)
- 17:00 – 18:00 Uhr \_Abrechnung, Patientenkommunikation (Team)
- Ab 18:00 Uhr \_Diskussion und Ausklang

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)

### Kurszeiten:

\_freitags und samstags, 9:00 - 18:00 Uhr

### 13.03.2010 \_München

\_biodentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

### Fortbildungspunkte:

10 (gemäß BZÄK, DGZMK)

### 01.10.2010 \_München

\_biodentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

### Teilnahmebeitrag:

€ 299,- zzgl. MwSt. p. ZA und ZMF

Im Teilnahmebeitrag enthalten ist ein Buffet sowie Getränke in den Pausen. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 10 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Liste mit den von Ihnen mitzubringenden Kursmaterialien.

## Präparation und Adhäsivtechnik für erfahrene Anwender

Dieser Kurs richtet sich insbesondere an erfahrene CAD/CAM Keramikanwender.

Sie erfahren mit bereits vertieftem Können nicht nur zusätzliche Spezialtricks und -tips, sondern auch alle Aspekte der CAD/CAM Technologie, angefangen von der Materialkunde bis zum klinischen Vorgehen. Der bewusst mit ausreichend Zeit geplante Kurs bietet viel Raum für wertvolle Kenntnisse in allen CAD/CAM Präparations-techniken sowie Adhäsivverfahren. Gleichzeitig wird auch das Gebiet der vollkeramischen Kronenversorgung ausführlich behandelt.

### Prof. Dr. Roland Frankenberger



- \_Direktor Abteilung für Zahnheilkunde  
Medizinisches Zentrum für ZMK, Philipps-  
Universität Marburg und Universitäts-  
klinikum Gießen und Marburg
- \_Mitglied im wissenschaftlichen Beirat  
„Restaurative Zahnheilkunde“ der Deutschen  
Gesellschaft für Zahnerhaltung
- \_Mitglied in Editorial Boards, u. a.:  
Journal of Dentistry, American Journal of  
Dentistry und Journal of Adhesive Dentistry,  
ZWR, ZM live

### Dr. Jan Hajt6



- \_Niedergelassener Zahnarzt in München, Spe-  
zialist für komplexe ästhetische Zahnmedizin  
und Vollkeramikversorgung
- \_Internationale Publikationen, Kurse und  
Vorträge zu den Themen Ästhetik, Keramik,  
Kommunikation und CAD/CAM
- \_Fachbuchautor: Anteriores – Natürlich  
Schöne Zähne, teamwork media 2006

### Prof. Dr. Lothar Pr6bster



- \_Niedergelassener Zahnarzt in Wiesbaden,  
Spezialist für Prothetik
- \_Außerplanmäßiger Professor an der Uni  
Tübingen
- \_Autor DGZMK-Statement 2001 zu vollkerami-  
schen Kronen und Brücken sowie Fortbil-  
dungsreferent für Vollkeramik in vielen  
Kammerbezirken

### Ablaufplan 1. Tag\*

09:00 – 10:30 Uhr

\_Indikationsbereiche und Werkstoff-  
kunde verschiedener Vollkeramiken,  
Indikation Keramikinlays/Teilkronen/  
Kronen

10:30 – 11:30 Uhr

\_Präparation Auffrischung und  
Demonstration

11:30 – 13:00 Uhr

\_Präparationsübungen:  
Inlays/Teilkronen

13:00 – 14:00 Uhr

\_Mittagspause

14:00 – 15:30 Uhr

\_Vollkeramikronen: Präparation,  
Tissue Management, Abformung,  
adhäsive Stiftaufbauten

15:30 – 16:30 Uhr

\_Präparationsübungen Kronen

16:30 – 17:30 Uhr

\_Zementierung von Kronen:  
konventionell – adhäsiv

### Ablaufplan 2. Tag\*

09:00 – 10:30 Uhr

\_Adhäsivtechnik Theorie und klinisches  
Vorgehen

10:30 – 12:00 Uhr

\_Kofferdam Theorie und Demo

12:00 – 13:00 Uhr

\_Kofferdamübungen

13:00 – 14:00 Uhr

\_Mittagspause

14:00 – 15:00 Uhr

\_Adhäsive Befestigung von  
Keramikinlays Demo

15:00 – 17:30 Uhr

\_Übungen am Phantom zur adhäsiven  
Befestigung von Keramikinlays unter  
Kofferdam

Ab 17:30 Uhr

\_Diskussion und Ausklang

(\*Änderungen im Programm vorbehalten)

25./26.06.2010 \_München

\_bidentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

Referenten:

\_Dr. Jan Hajt6 &  
Prof. Dr. Lothar Pr6bster

19./20.11.2010 \_München

\_bidentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

Referenten:

\_Dr. Jan Hajt6 &  
Prof. Dr. Roland Frankenberger

Kurszeiten:

\_freitags und samstags, 9:00 - 17:30 Uhr

Fortbildungspunkte:

20 (gemäß BZÄK, DGZMK)

Teilnahmebeitrag:

€ 449,- zzgl. MwSt. p. P.

Im Teilnahmebeitrag enthalten ist ein Buffet sowie Getränke in den Pausen. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 20 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Liste mit den von Ihnen mitzubringenden Kursmaterialien.

## Dschungel der Adhäsivsysteme: Übersicht – Neuentwicklungen – Wertung – Handhabung

Da plastische und keramische Versorgungen nur erfolgreich sein können, wenn Füllungs-materialien und ihre Adhäsivsysteme korrekt eingesetzt werden, ist das Verständnis der Haftmechanismen von besonderer Bedeutung – auch um deren Grenzen in der täglichen Praxis erkennen zu können. In diesem Kurs werden daher die Grundlagen für eine korrekte Anwendung der aktuellen Adhäsivsysteme bei den verschiedenen Indikationsstellungen dargelegt und an extrahierten Zähnen geübt.

**Hochspannend:** Zusätzlich zu vielseitigen, praktischen Übungen können Sie die Adhäsivsysteme mitbringen, mit denen Sie täglich in der eigenen Praxis arbeiten. Diese wenden Sie wie gewohnt im Kurs an. **In einer mobilen Scherkraft-Messapparatur kann anschließend das Ergebnis der Anwendung direkt überprüft werden.** Dadurch haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Adhäsivsysteme an einem Kurstag miteinander zu vergleichen. Resultat: Neben allgemein und speziell vermitteltem Wissen zum Thema, erlangen Sie am Ende des Kurstages die Erkenntnis, ob das eigene Adhäsivsystem den klinischen Ansprüchen gerecht wird. Das eigene Vorgehen wird optimiert und damit dem Ziel einer langzeit-stabilen Versorgung Rechnung getragen.

### Dr. Uwe Blunck



- \_ Langjähriger Oberarzt an der Zahnklinik Nord/Universitätsklinikum Charité
- \_ Forschungsaufenthalt an der University of Florida, Gainesville, USA
- \_ Oberarzt am Zentrum für Zahnmedizin mit Forschungsschwerpunkten: Adhäsivsysteme, Kompositmaterialien, Zahnhalsdefekte

### Kursinhalt

#### Haftmechanismen an Zahnhartsubstanz

- \_ Übersicht der Adhäsivsysteme
- \_ Selbstätzende Adhäsivsysteme

#### Verarbeitungshinweise

- \_ Hinweise zur korrekten Anwendung
- \_ „Fehler vermeiden“
- \_ Versorgung der Dentinwunde
- \_ Vorbehandlung der Kavität beim Eingliedern vollkeramischer Restaurationen
- \_ Anwendung der Adhäsivsysteme bei speziellen Indikationen (adhäsive Stiftverankerung, Füllungskorrekturen)

#### Praktische Übung

- \_ Applizieren von Adhäsiven in Kombination mit der Etch&Rinse-Technik an dreiflächigen mod-Kavitäten extrahierter Zähne
- \_ Überprüfung der eigenen Applikationstechnik an einer mobilen Scherkraft-Messapparatur

27.11.2010 \_München

\_bidentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München



#### Kurszeiten:

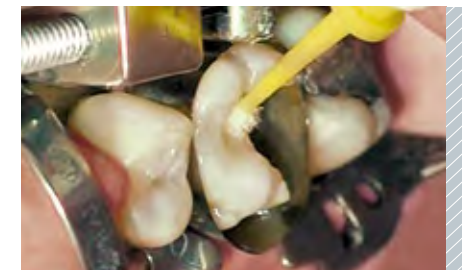
\_Samstag, 09:00 - 17:00 Uhr

#### Fortbildungspunkte:

10 (gemäß BZÄK, DGZMK)

#### Teilnahmebeitrag:

€ 395,- zzgl. MwSt. p. P.



Im Teilnahmebeitrag enthalten ist ein Buffet sowie Getränke in den Pausen. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 10 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Liste mit den von Ihnen mitzubringenden Kursmaterialien.



## Veneers – eine wertvolle Ergänzung in jeder Praxis

Immer mehr Patienten wollen sich den Wunsch nach einem perfekten Lächeln erfüllen und sind bereit, hierfür auch höhere Kosten selbst zu tragen. Die moderne Zahnmedizin kann diese Wünsche nicht zuletzt durch Keramikveneers erfüllen. Bei richtiger Indikation stellen Frontzahnveneers heute eine bewährte und zuverlässige Restaurationmethode dar. Keramische Verblendschalen gelten geradezu als der Maßstab für die moderne ästhetische Versorgung. Sie bieten in vielen Fällen eine substanzschonende Alternative zur Überkronung und erfüllen daher auch den Anspruch an präventionsorientierte Zahnheilkunde.

Anhand dokumentierter Patientenfälle aus der eigenen Praxis wird eine schlüssige Behandlungssystematik vorgestellt, die jedem Kursteilnehmer den Einstieg in diese faszinierende Behandlungsform erleichtern soll.

Dieser Hands on Workshop beschäftigt sich mit der praktischen Umsetzung der speziellen Präparationskriterien für Veneers – zunächst anhand einer Präsentation erläutert. Danach werden die einzelnen Behandlungsschritte am Phantommodell demonstriert. Viel Zeit steht anschließend den Kursteilnehmern im kleinen Kreis zur Verfügung, um in Ruhe unter Anleitung die Präparation von Veneers und vollkeramischen Teilkronen selbst zu üben und dabei alle interessierenden Fragen zu stellen. Auch auf die Provisorienherstellung und adhäsive Befestigung unter Kofferdam wird eingegangen.

### Dr. Jan Hajtó



\_Niedergelassener Zahnarzt in München, Spezialist für komplexe ästhetische Zahnmedizin und Vollkeramikversorgung  
\_Internationale Publikationen, Kurse und Vorträge zu den Themen Ästhetik, Keramik, Kommunikation und CAD/CAM  
\_Fachbuchautor: Anteriores – Natürlich Schöne Zähne, teamwork media 2006



### Kursinhalt

\_Indikationsstellung  
\_Materialwahl: Welche Keramiken, welche Befestigungsmaterialien?  
\_Provisorienherstellung  
\_Einfluss des Einsetzzementes und der Stumpffarbe auf die Farbe, Farbsteuerung mittels Keramik oder Komposit  
\_Adhäsives Zementieren  
\_Misserfolge und mögliche Ursachen  
\_Der Kurs findet an Phantomköpfen und Frasacozähnen statt.

06.03.2010 \_München

\_biodentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

08.05.2010 \_München

\_biodentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

29.10.2010 \_München

\_biodentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

### Kurszeiten:

\_freitags und samstags, 9:00 - 18:00 Uhr

### Fortbildungspunkte:

10 (gemäß BZÄK, DGZMK)

### Teilnahmebeitrag:

€ 495,- zzgl. MwSt. p. P.



Im Teilnahmebeitrag enthalten ist ein Buffet sowie Getränke in den Pausen. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 10 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Liste mit den von Ihnen mitzubringenden Kursmaterialien.





## Materialgerechte Präparation für Vollkeramikrestaurationen

Vollkeramik erfordert spezielle Geometrien, um den Ansprüchen an statische und dynamische Beanspruchungen gerecht zu werden. Die traditionellen Präparationsformen wurden bislang lediglich modifiziert und nur geringfügig an die neuen Anforderungen adaptiert. Sie werden den neuen Technologien und Materialien nicht ausreichend gerecht. Viele Bruchmuster deuten darauf hin, dass gängige Präparationsweisen zum Versagen der Keramik geführt haben. Ziel dieses Kurses ist die Auflösung traditioneller Denkmuster, das Erkennen von Strukturfehlern und die Vermittlung von „keramikgerechtem Denken“. Im praktischen Teil werden sämtliche Präparationsformen in den Indikationsstellungen am Übungsmodell trainiert.

Univ.-Prof. Dr. Gerwin Arnetz



Leiter der Arbeitsgruppe Restaurative Zahnheilkunde und Adhäsivprothetik der Klinischen Abteilung für Zahnersatzkunde  
Vorstandsmitglied der ISCD (International Society of Computerized Dentistry)  
Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte: Adhäsiv- und Vollkeramikrestaurationen

### Kursinhalt

- Verhalten von Keramik unter Belastung
- Keramikspezifische Aspekte der Formgestaltung
- Fehleranalyse bisheriger Präparationsformen
- Besonderheiten in den klinischen Indikationsstellungen
- Der Zusammenhang zwischen Präparation und Befestigungsmethode
- Praktische Präparationsübungen am Modell

11.06.2010 \_München

\_biodentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

09.10.2010 \_München

\_biodentis Schulungszentrum,  
Weinstraße 4, 80333 München

Kurszeiten:

\_freitags und samstags, 9:00 - 17:00 Uhr

Fortbildungspunkte:

10 (gemäß BZÄK, DGZMK)

Teilnahmebeitrag:

€ 555,- zzgl. MwSt. p. P.

Im Teilnahmebeitrag enthalten ist ein Buffet sowie Getränke in den Pausen. Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 10 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Liste mit den von Ihnen mitzubringenden Kursmaterialien.



## Hospitation

Nicht nur in theoretischen, sondern auch in praktischen Bereichen sind uns eine persönliche Betreuung und die Förderung eines kollegialen Austauschs wichtig. Gerne stellen wir den Kontakt zu Kollegen in Ihrer Umgebung her und ermöglichen Ihnen, einem erfahrenen Vollkeramiker über die Schulter zu schauen. Sei es Patientenaufklärung, Präparation, Eingliederung oder Abrechnung – hier sehen Sie alles „live“ und in Echtzeit. Wir stellen für Sie den Kontakt zu einem unserer keramikerfahrenen Kollegen her. Rufen Sie uns an: [0800 93 94 95 6](tel:08009394956) (kostenfreie Servicenummer).

Fortbildungspunkte:

7 (gemäß BZÄK, DGZMK)

Dauer:

halber Tag

Teilnahmebeitrag:

€ 349,- zzgl. MwSt. p. Zahnarzt

€ 449,- zzgl. MwSt. p. Zahnarzt und ZMF



Sie erhalten ein entsprechendes Teilnahmezertifikat, das die 7 Fortbildungspunkte dokumentiert. Die Durchführung dieser Veranstaltung erfolgt unter Anerkennung der Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK zur zahnärztlichen Fortbildung. Die Punktebewertung erfolgt nach Richtlinien der BZÄK und DGZMK.

## Mentoring für Ihre Praxis

Sie sind sich nicht sicher, ob Sie alle Arbeitsschritte im Zusammenhang mit CAD/CAM Keramiken richtig durchführen? Sie wünschen sich einen kompetenten Kollegen, der Sie in Ihrer gewohnten Praxisumgebung trainiert, mit geübtem Blick mögliche Fehlerquellen während Ihrer Behandlungen aufdeckt und Ihnen mit zahlreichen Verbesserungsvorschlägen die nötige Sicherheit für die Zukunft gibt? Nutzen Sie die Qualifikation und Erfahrung unserer Mentoren. Steigern Sie die Wirksamkeit und den Erfolg Ihrer Arbeit, sowie die Praxiswirtschaftlichkeit im Sinne eines optimalen Kosten-Nutzen-Verhältnisses.

Wir stellen für Sie den Kontakt zu einem unserer keramikerfahrenen Kollegen her. Rufen Sie uns an: [0800 93 94 95 6](tel:08009394956) (kostenfreie Servicenummer).

Dauer:

halber Tag

Teilnahmebeitrag:

€ 449,- zzgl. MwSt. p. Zahnarzt

## Qualitätszirkel – Der Referentenservice

- \_Sie planen eine Fortbildung?
- \_Sie sind Mitglied eines Qualitätszirkels?
- \_Sie wollen bei Ihrem Zahnärzttestammtisch das Thema vollanatomische Keramikrestaurationen vorstellen?

Gerne stehen wir Ihnen für Ihren Qualitätszirkel als Referenten im Bereich der vollkeramischen Restaurationen zur Verfügung. Unsere praxiserfahrenen Keramikanwender besprechen gemeinsam mit Ihnen das Thema CAD/CAM gefertigte Keramikrestaurationen.

Wir stellen für Sie den Kontakt zu einem unserer keramikerfahrenen Kollegen her. Rufen Sie uns an: **0800 93 94 95 6** (kostenfreie Servicenummer).



## Lunch & Learn – Praktische Schulung für das gesamte Praxisteam

Patientenkommunikation und Kundenbindung sind wichtige Themen für eine erfolgreiche Praxisführung. Mit dieser individuellen Fortbildung werden theoretische Aspekte des Patientenmarketings beleuchtet und mit Teamübungen praktisch geschult. Unsere speziell dafür ausgebildeten Medizinproduktberater bringen Sie und Ihre Praxis auf Erfolgskurs. Folgende Themen stehen zur Auswahl:

- \_„Moment der Wahrheit“ – die richtige Pro-Keramik-Argumentation für den Zahnarzt am Behandlungsstuhl
- \_Die ZMF als Verkaufstalent – so wird Keramik für die Patienten interessant
- \_Abrechnung – Tipps zur richtigen Abrechnung vollkeramischer Versorgungen
- \_Das Baukastensystem – flexible Wertschöpfung für das Praxislabor

Rufen Sie uns einfach an: **0800 93 94 95 6** (kostenfreie Servicenummer).

## Online Fortbildung – berufsbegleitendes Lernen und CME-Punkte sammeln: interaktiv, jederzeit und überall!

Trainieren Sie an didaktisch aufbereiteten Fällen aus der zahnmedizinischen Praxis die notwendige zahnärztliche Entscheidungsfähigkeit. Darüber hinaus erhalten Sie direktes Feedback zu Ihren Entscheidungen – eine ideale Methode des berufsbegleitenden Selbststudiums.

[www.absolute-ceramics.com](http://www.absolute-ceramics.com)

Unter dieser Internetadresse können Sie jederzeit an der Online Fortbildung teilnehmen.



## Kooperationspartner/Sponsoren

